

Der Biss eines Vampirs

---- The Last Chapter ----

Von -Marluxia-

Kapitel 12: Willst du mit mir oder willst du nicht?

Titel: Der Biss eines Vampirs

Autor: AkaiKitsune

E-Mail: AkaiKitsune@t-online.de

Fandom: Gundam Wing

Pairing: Heero x Duo

Teil: 12/?

Grüße: @ Matt Ishida-Sänger, D-Chan, Shiori, Kotori-Chan, Liebchen, Sliver und an alle die mir einen Kommi geschrieben oder die ich vergessen habe ^-^

Kommentar: Sister Act Phase ist vorbei. Jetzt kommt Vanilla Ninja XD Und ich bin immer noch erkältet >_<

Naja..... hier ist jetzt das 12. Kapitel.

Gutes Lesen und gutes Kommi schreiben XD

Bye Bye

Akai-Chan

Musik: Dirty Dancing - Mambo ; Vanilla Ninja - Klubikuningad ; Vanilla Ninja - Purunematu ; Vanilla Ninja - Why

[Es ist kein Musiktipp. Sind lediglich die Lieder, die ich gerade beim Schreiben höre ^_~
]

+++++

...: Der Biss eines Vampirs ...

Kapitel 12 ---- Willst du mit mir oder willst du nicht? ----

Duo stand vor Heero's Apartment und schaute den jungen Japaner geschockt an.

Heero grinste, schob ihn in die Wohnung und verschloss die Tür hinter sich.

Duo hatte sich währenddessen noch kein Millimeter bewegt. Er konnte einfach nicht glauben, dass er aufgefliegen war. Hatte er sich denn so dämlich angestellt?

Plötzlich spürte er, wie Heero ihn von hinten umarmte und sein Kopf in die Halsbeuge des Vampirs vergrub.

Duo's Augen weiteten sich und er wurde rot. Wagte es nicht, sich zu bewegen.

Heero streifte mit seinen Lippen kurz sein Ohr und meinte leise: "Und was machst du nun..... "kleine Alice"?"

Duo's Herz klopfte schmerzhaft gegen seinen Brustkorb. Er war so durcheinander, dass er gar nicht richtig denken konnte.

Er spürte, wie Heero ihn umdrehte und ihm sanft seine Ohrringe und die Kette abnahm. Sie, ohne den Blick von ihm zu nehmen, auf ein Regal legte.

"Was machst du jetzt, Duo?", fragte Heero genauso leise.

Duo schluckte hart. Er wusste nicht, was er jetzt machen sollte. Er wusste es nicht.....

Heero kam wieder ein Stück näher. Das veranlasste Duo automatisch ein paar Schritte rückwärts zu gehen. Leider wusste er nicht, dass hinter ihm die Couch war und mit einem leisen Schrei fiel er auf diese.

Der junge Japaner ging zur Couch hin, sah von oben herab auf Duo, bevor er sich über den jungen Vampir beugte.

Duo's Herz raste und er sah in diese unendlich kobaltblauen Augen, die ihn seit ihrem ersten Treffen nicht mehr losgelassen haben.

Heero beugte sich zu ihm hinab, berührte kurz seine Lippen und sah ihn dann genau in die Augen.

"Duo. Ich liebe dich. Ich liebe dich so sehr, dass es mich fast zerreißt. Duo.....", flüsterte Heero und vergrub seinen Kopf wieder in die Halsbeuge des Vampirs. Legte sich sanft und vorsichtig auf den Körper des Jüngeren.

Duo's Augen weiteten sich leicht, doch dann musste er lächeln. Zgernd legte er seine Hände auf den Rücken des Japaners und kuschelte sich an den warmen Körper.

Als Heero dies bemerkte, musste auch er lächeln.

Als er Duo wieder in die Augen sah, beugte sich dieser vor und küsste ihn scheu und dennoch sanft.

Heero sah den jungen Vampir überrascht an und merkte, wie Duo seine Arme um seinen Nacken verschränkte und ihn noch näher zu sich zog.

Heero musste in den Kuss hinein lächeln und begann den Kuss jetzt genauso sanft zu erwidern. Legte zärtlich seine Hände an Duo's Taille und strich sie entlang.

Duo löste sich von Heero's Lippen und guckte ihn lieb an.

Heero richtete sich auf, stützte sich mit seinen Händen neben Duo's Kopf ab und fuhr sanft mit einem Finger über Duo's Lippen. Wischte ihm den Lippenstift ab.

Duo lächelte, richtete sich ebenfalls auf und entfernte Heero ebenfalls den Lippenstift von seinen Lippen, der sich nach dem Kuss leicht auf diese abgefärbt hatte.

Sanft nahm Heero Duo's Zeigefinger in den Mund und liebte ihn sachte.

Duo wollte erschrocken zurückzucken, doch Heero hielt sein Handgelenk fest und schüttelte stumm den Kopf.

Heero nahm Duo's Finger aus seinem Mund und küsste den jungen Vampir wild und leidenschaftlich.

Der Japaner wanderte zärtlich mit seinen Händen zu Duo's Träger und strich sie ihm über die Schulter.

Duo wusste nicht, worauf er sich jetzt konzentrieren sollte. Sollte er darauf achten, wo Heero's Hände hinwanderten oder lieber den Kuss erwidern. Er war so durcheinander.

Heero öffnete langsam den Reißverschluss des Kleides und zog es Duo langsam aus. Er löste sich von diesen unendlich süßen Lippen und blickte Duo in die Augen. Der Japaner hielt Duo's Kleid noch immer fest und murmelte leise: "Ich will dich noch einmal, Duo. So wie in jener Nacht."

Duo's Augen weiteten sich und er spürte, dass er einen dicken Kloß im Hals hatte.

Heero sah ihn fragend an.

Als nach langem noch keine Antwort kam, verkrampften sich Heero's Hände in Duo's Kleid und sein Gesichtsausdruck wurde traurig.

"Wenn du nicht willst, kann ich das auch verstehen. Ich will dich ja zu nichts zwingen. Tut mir leid. Vergiss einfach, was ich gesagt habe."

Duo hätte das ganze nur zu gerne abgestritten. Doch er konnte einfach nichts sagen und dafür hätte er sich in diesem Moment erschießen können.

Er bemerkte, wie Heero ihm wieder die Träger überstreifte und das Kleid schloss. Bevor sich Heero dann abwandte, meinte er noch: "Mach dir jetzt keinen Kopf deswegen. Ist nicht deine Schuld. War ja richtig so von dir, wenn du nicht willst."

Kurz bevor Heero im Schlafzimmer verschwinden konnte, fand Duo seine Stimme wieder und er rief: "HEERO!"

Fragend drehte sich der Japaner zu ihm um.

Duo wurde wieder rot und er bemerkte nicht, als er weiter sprach, dass ihm ein Träger von der Schulter gerutscht war.

"Ich will auch m-mit dir..... schlafen"

Heero lächelte gezwungen, ging wieder zu Duo hin und setzte sich vor den jungen Vampir. Er nahm den Träger, schob ihn wieder über Duo's Schulter und meinte: "Lieb von dir, aber du brauchst es nicht meinetwegen zu tun. Du musst es selber auch wollen."

"Ich w-will es doch!"

Heero sah Duo jetzt geradewegs in die Augen und fragte: "Bist du dir so sicher, Duo?"

"N-nein", antwortete Duo betreten und sah schüchtern zu Heero hinauf.

Dieser lächelte wieder gezwungen, schob sein Hemdkragen zur Seite und meinte leise: "Na komm..... Kleiner."

Diesen Satz hatte Heero jetzt schon so oft gesagt, doch dieses Mal fehlte der gewohnte Biss.

Duo krabbelte auf Heero's Schoß und sagte stur, bevor er sich das Blut nahm: "Und ich will doch mit dir schlafen"

Heero lächelte schwach und strich abwesend über Duo's Rücken.

Duo sah ihn wieder an und fragte grinsend: "Also..... wollen wir oder wollen wir?"

Jetzt musste der Japaner schon wieder etwas grinsen und er meinte: "Wir wollen.....nicht."

Empört sah ihn Duo an und erwiderte: "Türlich wollen wir."

"Wollen wir nicht."

"Wir wollen."

"Eh eh."

"Eh eh yes."

"Nö."

"Logo."

"Niente."

"Bingo and doch."

"Nee nee du. Nix da."

"Aber siescher doch! Schmeiß die Klamotten von dir und ab geht die Post!"

Jetzt musste Heero lachen und er sagte: "Du bist echt total durchgeknallt, aber das mag ich so an dir."

Duo lächelte und meinte: "Also. Wir wollen."

"Nö."

Duo sah den Japaner empört an, der wieder lachte und sich jetzt begann mit ihm zu kabbeln.

Entsetzt schrie der Vampir auf und entwischte Heero.
Dieser lachte immer noch und sah Duo mit leuchtenden Augen an.

"Du kriegst mich nicht!", meinte Duo überlegen und streckte ihm noch die Zunge raus, bevor er auch schon zur Haustür rannte.

Heero grinste breit und rannte dem Vampir her, der jetzt schon aus der Wohnung gestürmt war.

Hastig nahm Duo die vielen Stufen ins Erdgeschoss und blickte sich prüfend um.
Heero rannte ihm noch immer hinterher und war schon ganz nah.

Duo kreischt entsetzt auf und beschleunigt noch mehr. Der junge Vampir versteckte sich in der Abstellkammer und betete inständig, dass Heero dies nicht gesehen hatte.

Doch Heero hatte dies mitbekommen und ging breit grinsend zur verschlossenen Tür des Abstellraumes hin.

Duo's Herz raste und er verkrümelte sich noch mehr in die dunkle Kammer. Gebannt starrte er auf die Tür.

Heero öffnete die Tür einen Spaltbreit und huschte in den Raum. Schloss die Tür leise hinter sich und blickte sich suchend um.

"Duo? Wo bist du mein Kleiner?"

Duo war genau in diesem Moment so dankbar, dass es im Raum stockfinster war und das man nur schwach die Umrisse des anderen sehen konnte.

Doch so sehr sich Duo auch an die Wand drückte, Heero hatte ihn trotzdem entdeckt und hockte sich breit grinsend zu ihm.

Bevor Duo reagieren konnte, hob ihn Heero auf seine Arme und meinte leise: "Ich hab dich. Bekomme ich auch was dafür?"

Duo wurde rot und sagte: "Bring mich erstmal ins Zimmer. Hier in dieser Abstellkammer ist es so eng.

Heero lachte leise und ging mit Duo zurück zu seinem Apartment. Er setzte den jungen Vampir auf seinem Bett ab und sah ihn fragend an.

Duo grinste, ging zu Heero hin und zauberte plötzlich hinter seinem Rücken einen Wischmopp hervor.

Entsetzt sah der Japaner ihn an und fragte beunruhigt: "Äh..... Duo? Woher hast du den denn und was willst du liebes Kerlchen denn mit einem Wischmopp?"

Duo grinste noch breiter und meinte: "Das!"

Und bevor Heero noch reagieren konnte, landete der gesamte Wischmopp immer und immer wieder auf ihm.

Erschrocken rannte er mit beiden Händen über den Kopf ins Wohnzimmer und jammerte: "Womit habe ich das verdient?!"

Duo rannte ihm hinterher und rief: "Dafür das du eben so eine traurige Visage gemacht hast! Make das nie wieder! Zumindest net bei solchen Gründen oder ich verdresche dich das nächste Mal mit einem Besen!!!"

Heero lachte und spurtete aus dem Apartment auf den Flur. Duo hinterher und schlug mit dem Wischmopp durch die Luft.

Der Japaner rannte die Treppe, an verdutzten Leuten vorbei, hinunter und bog in den Garten ab.

"Bleiben stehen! Ich, oder eher der Wischmopp, bin noch nicht fertig mit dir!"

Kurz bevor Duo ihn wieder schlagen konnte, machte er einen Haken, küsste Duo flüchte und spurtete wieder den ganzen Weg zurück.

Erschrocken blieb Duo kurz stehen, hatte dann einen neuen Wutausbruch und rannte mit erhobenem Wischmopp hinter dem Japaner her.

Heero war währenddessen in seinem Apartment wieder angekommen und versteckte sich hinter seiner Haustür.

Der junge Vampir stand jetzt in Heero's Flur und sah sich prüfend um.

//Wo ist denn Heero jetzt abgeblieben?!//

Schnell huschte Heero aus seinem Versteck und umarmte Duo von hinten.

Dieser ließ entsetzt den Wischmopp fallen und blickte sich leicht um.

Heero grinste ihn an und meinte: "OK. Versprochen. Ich werde nicht mehr wegen

solchen Sachen ein Gesicht machen."

Duo smilte, tätschelte Heero den Kopf und sagte: "Brav."

Heero grinste breit und meinte unschuldig: "Wollen wir jetzt in die Kiste hüpfen?"

Duo war gerade noch selbstsicher am lachen, doch das erstarb sofort, nachdem er Heero's Satz gehört hatte. Er wurde so rot wie ein Hummer und sah Heero ungläubig an.

"Das ist jetzt nicht dein Ernst, oder?"

Heero schaute ihn lieb an und sagte unbekümmert: "Mein Ernst und dein Ernst."

"W-was redest du denn da?! Es war niemals mein Ernst mit der noch mal in die Kiste zu springen!"

Der Japaner sah ihn noch immer lieb an und meinte: "Doch. Es ist dein Ernst. Du wolltest eben noch unbedingt mit mir schlafen und hast mich sogar schon etwas angefleht."

Duo schnappte empört nach Luft und meckerte: "Das habe ich nie gesagt! Du hast ja wohl einen an der Schüssel!"

Ruckartig drehte sich der junge Vampir um und stapfte zielsicher ins Schlafzimmer.

Heero ging ihm breit grinsend hinterher und meinte: "Wollen wir abbrettern?"

Duo, noch immer rot im Gesicht, riss die Balkontür auf und sah sich noch mal zu Heero um.

"Du Spargel! Du kannst dich meinetwegen in der Soße Hollondaise ersaufen lassen! Ich werde nie im Leben wieder mit dir schlafen! Das erste Mal.....das..... da war ich auf der falschen Autobahnspur! Ende der Diskussion!"

Heero lachte und Duo ergriff das Geländer.

Als Heero das sah, hörte er abrupt auf zu lachen und er schrie: "DUO!!!! NEIN!!!! Das Geländer ist nicht.....!!!!"

KRACH.

Und schon war Duo mitsamt dem Geländer wieder einen Stockwerk tiefer gefahren und lag jetzt auf der Straße.

".....heile.....", beendete der Japaner seinen Satz und sah auf die Straße hinunter.

"Du verdammte Makrele!!!! Sag mir das doch! Scheiß Geländer! Blöder Backfisch! Ich breche mir hier irgendwann noch etwas und dann muss ich in ein Krankenhaus! Flick das bloß bis zum nächsten Mal!"

"Oh. Du kommst wieder? Das finde ich ja total lieb."

Duo wurde wieder rot und er stampfte wütend mit dem Fuß auf. Vollführte mal gerade so den Regentanz wie bei den alten Indianern. Und das mitten auf der Straße.

Heero lachte, warf Duo eine Kusshand zu und meinte noch, bevor er die Balkontür schloss und wieder zurück ins Apartment ging: "Bis zum nächsten Mal, Mon Amour."

Ungläubig starrte der junge Vampir auf die geschlossene Balkontür und stampfte dann laut fluchend die Straße hinunter.

Heero lag auf seinem Bett und dachte: //Mein kleiner süßer Vampir. Ich will dich für immer und ewig.//

~Owari~

Kommentar: *flenn* Morgen habe ich Vorstellungsgottesdienst und heute hatte ich deswegen von 14 Uhr bis 17 Uhr Probe. Manno... ich will net *wein*

Naja..... außerdem bin ich imma noch erkältet und ich klinge so, als ob echt abkratzen würde. Gott..... wieso bestrafst du mich so T-T

Bis zum nächsten Chapter.

Bye Bye

Akai-Chan